Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Band:** 14 (1907)

Heft: 21

Werbung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 01.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

betrifft dies die durchaus widersinnige Annahme, daß die Transmissionsregister nicht stosten! Bei einer Transmission werden einzig die Pfeisen erspart, während der Mechanismus verdoppelt wird. Folgerichtig muß der Preissiur ein Transmissionsregister 50-70 % von dem eines effestiven Registers betragen.

#### Gehalts-Erhöhungen.

1. Walterswil-Nothaker (Solothurn) hat den Lehrergehalt um Fr. 100 erhöht. —

2. Gunzgen (Solothurn) flieg von 1400 auf 1600 Fr. und Erschwyl von

1100 auf 1300 Fr.

- 3. Eschenbach (Lugern) Die Arbeitslehrerin erhielt Fr. 100, jede andere Lehrfraft ber Boltsschule 150 Fr. und der Sekundarlehrer 200 Fr. Gehaltzulage.
- 4. Spiez gibt allen Lehrfräften der Primarschule je 300 Fr. Zulage.
  5. Im Bezirke Alt-Toggenburg haben in den lehten 2 Jahren alle Gemeinden den vollen Pensionsbetrag (90 Fr.) übernommen und die Lehrergehalte um 100, 150 bis 200 Fr. erhöht.

6. Erfifeld erhöhte ben Gehalt ber 2 mannlichen Lehrfrafte auf 1600 Fr.

7. Ennetbuhl: Bon 1500 auf 1700 Fr.

8. Sennwald: Beschloß S. Lehrer Egger, 27 Jahre in borten, eine Alterszulage von 200 Fr.

9. Jurih: Erhöhung um 200 Fr.

10. Niederglatt: Bon 1400 auf 1550 Fr. famt Benfionsbeitrag.

11. Aarnberg und Gabiberg (Rg.) geben Berrn Joseph Ceeb eine

Personalzulage von 200 Fr. b. h. 1600 Fr.

12. Urnasch, Trogen, Grub und Heiben von 1600, 1700, 1550 und 1600 auf 1800 Fr. nebst Freiwohnung, Stein von 1700 auf 2000 Fr., Urnasch Reallehrergehalt von 2000 auf 2400 Fr., Stein, ebendenselben auf 2800 Fr. (ohne Wohnung) und Walzenhausen auf 3000 Fr. (ohne Wohnung).

13. Alterszulage beschlossen Teufen und Trogen je 100 Fr. nach 3

Dienstighren. Alle Beschlüffe batieren vom 5. Mai.

14. Halez von 1400 auf 1600 Fr. und Grabs jedem Lehrer und dem Reallehrer um 200 Fr.

15. Ermatingen jeder Lehrtraft — auch den Arbeitslehrerinnen — um 200 Fr.

#### Humor in der Schule.

1. Der Schüler ergablt aus der Bibel: Annas ließ Jesus hierauf gebunden, jum Raphias (Raffeejaß?) führen, wo fich der hohe Rat versammelt hatte.

2. In der biblischen Geschicktelas ein beschränkter Schüler bei der Erzählung: "Die Reise des jungen Tobias" im zweitletten Sate; "Tobias aber verharrte drei Tage lang im "Bette", statt "im Gebete".

Bahnstat. Sursee. Schönser Jandausenthalt. Kanton Ausern.
Reichhaltige Stahlquelle. Soolbäder, Douche, Fango-Bäder, tohleniaure Bäder, neue sanitarische Einrichtungen. Clettr. Licht Ausgezeichnete Heilerfolge bei H2423 Lz. Nervostät, Blutarmut, Kheumatismen, 211 Bleichsucht, allgemeine Körperschwäche, chron. Gedärmntterleiden und Sicht und bei allen Retonvaleszenzen. Milchuren. Schattige Parkanlagen und Spaziergänge. Nahe Tannenwälder. — Schöne Aussichtspunkte. — Billige Pensionspreise. — Telephon. — Rurarzt: S. Hüppt. Massage. Prospette beim Perkehrsburean Sasel und Otto Troller-Weinaariner.

## Altdorf (Uri) Gasthof zur Krone.

Altempfohlenes Haus. Telephon. Reelle Weine, gute Küche, Spiess-Bier, Alkoholfreie Weine. — Schöne Logis. Grosser Saal für Vereine. — Restaurant mit altdeutscher Wein- und Bierstube, dekoriert mit den Wappen aller Urner-Geschlechter. (183)

Es empfiehlt sich dem tit. reisenden Publikum

Familie Nell-Ulrich, Propr.

Sehenswürdigkeit im Hause: Grosse Sammlung urnerischer Alpentiere und Vögel.

# Euftsturort Oberägeri am Morgarten.

Schönster Landaufenthalt in gesunder, staubfreier und aussichtsreicher Lage. Bielseitige Spaziergänge, wo der Wanderer ein ländliches Idul von folder Schönheit und Abwechslung sindet, wie nicht gerade an einem Orte. Seebadanstalt, Ruderschiffe, Fischsport, Milchluren. Privatwohnungen und Jimmer zur Bersügung. Für Passanten, Schulen, Bereine lohnendes Ausslugsziel nach dem Schlachtseld Morgarten. Prospette gratis. Austünste bereitwilligst bei

(\$ 2496 \$a.) 209

#### Verkehrsverein Morgarten.

Hurra!

Unser diesjährige Schulaussslug geht auf die Rigialwo wir im

beste und billigste Verpflegung u. Unterkunft finden.

(H 1851 L3) 196

Mit beften Empfehlungen Gebr. Schreiber.

## Neuhausen am Rheinfall.

10

"Hotel Rheinfall"



zunächst dem Falle und 5 Min. von beiden Bahnhöfen. Bestempfohlenes Haus mit mässigen Preisen. Déjeuners, Diners und Soupers zu fixen Preisen und à la carte zu jeder Zeit. Restauration, Garten, grosse Säle für Gesellschaften, Schulen und Vereine. Tramstation. Bäder. Omnibus zu allen Zügen. (190)

J. M. Lermann, Propr.



### Gesucht einen tüchtigen fatholischen Lehrer

in eine Anstalts=Schule. Anfangs=Befoldung Fr. 1600 per Jahr.

Sich zu melden mit erforderlichen Ausweisen: Lehrpatent, Zeugnis über allfällig praktische Tätigkeit und Leumundszeugnis bei der Redaktion dieses Blattes.

## MANAMANANA KAKKKAK

# Ezel Kulm ob Feusisbergu Zürichsee

Prachtvolle Aundsicht auf den See, Flachland und Gebirge. Sohnendes Ausstugsziel für Touristen, Vereine, Schulen, Aundtouren per Schiff, Bahn über Bäbenswil-Schindellegi (mühelojester Aufstieg 1 Stb.), von Richterswil über Feusisberg, von Ginsiedeln oder Pfässischen 1½ Stb., Rapperswil oder Lachen 2 Std. Mäßige Preise. Vereine und Schulen Begünstigung.

#### August Gechslin, Besitzer.

Kalte und warme Speisen.

## DONE SOM DE LA PARTICIO DE LA COLOR DE LA

## Institut für Schwachbegabte

180

im Lindenhof in Oftringen (Aargau, Schweiz).

Geistig und körperlich zurückgebliebenen, auch nervösen Kindern wird indiv. Unterricht nach bewährter Methode, sorgfältige Erziehung und herzliches Familienleben geboten. Pädag, und ärztliche Behandlung. Hausarzt: Hr. Dr. Hürzeler in Aarburg. Prospekte versendet J. Straubmann, Vorsteher. (H 1917 Q)

# Paramentenstoffe Wand-Teppiche.

Nur Stoffe eigener Weberei. Anfertigung von Paramenten, Fahnen, Baldachinen. Düsseldorf 1902 silberne Medaille. — Weltausstellung St. Louis 1904 gold. Medaille.

Viele Anerkennungsschreiben.

Muster franko zu Diensten.

Arnold & Braun (Inh. August Arnold), Kunstweberei, Krefeld, an der Josephskirche. H 4 2829

Harmoniums mit wundervollem Orgelton. Kataloggratis.
Aloys Meier, Hoflieferant, Fulda.

Illustrierte Prospekte auch über den neuen Spielapparat "Harmonista", mit dem Jedermann ohne Notenkenntnisse sof. 4st. Harmonium spielen kann. 177

# Losen Sie!

Die Ziehung der Lotterie für die katholische neue Kirche in H 5268 X

Neuenburg (Fr. 1.—) rückt immer näher. — Grösste Trefferzahl (10,405 Treffer) und höchster erster Treffer (Fr. 40,000) aller schweizerischen Lotterien.

Schreiben Sie an 160
Frau Fleuty, Hauptversandt rue Gourgas 148
Genf.

Ziehung der Göscheneralp-Lotterie demnächst.

Ansexate sind an die Herren Haasenstein & Bogler zu senden.